

LOCKZONE Wall

Rechtwinkliger perforierter Wandauslass



KURZDATEN

- Führungsschienenperforierung
- Leicht zu reinigen
- Einfache Einregulierung
- Wird mit Anschlusskasten ALV verwendet
- Standardfarbe Weiß RAL 9003
 - 5 alternative Standardfarben
 - Andere Farben sind auf Anfrage erhältlich

LUFTVOLUMENSTROM - SCHALLDRUCK RAUM (Lp10A) *)							
LOCKZONE Wall Größe	ALV	25 dB(A)		30 dB(A)		35 dB(A)	
	Größe	l/s	m³/h	l/s	m³/h	l/s	m³/h
300-150	300-150-100-K	14	50	18	65	33	119
400-150	400-150-125-K	24	86	31	112	50	180
400-200	400-200-160-K	38	137	49	176	83	299
550-250	550-250-200-K	56	202	71	256	100	360
550-300	550-300-250-K	95	342	110	396	160	549

*) Lp10A = Schalldruck inkl. A-Filter mit 4 dB Raumdämpfung und 10 m² Raumabsorptionsfläche.

Die Tabelle zeigt die Daten bei einem Gesamtdruck von 50 Pa.

Technische Beschreibung

Ausführung

Rechtwinkliger Deckenauslass zur Wandmontage. Die einfach abzunehmende Sprühkomponente ist mit einer Führungsschienenperforierung versehen.

Material und Oberflächenbehandlung

Die Strahlkomponente besteht aus Stahlblech und Aluminium. Der Anschlusskasten ALV ist aus verzinktem Stahlblech hergestellt. Der gesamte Luftauslass ist in der reinweißen Standardfarbe, RAL 9003/NCS S 0500-N von Swegon lackiert, aber auch in anderen Standardfarben erhältlich: Staubgrau RAL 7037, Weißaluminium RAL 9006, Tiefschwarz RAL 9005, Graualuminium RAL 9007 sowie weiß RAL 9010.

Zubehör

Anschlusskasten:

ALV T1. Aus verzinktem Stahlblech hergestellt. Mit abnehmbarer Einregulierklappe, festem Messausgang und Luftverteilungsbaffel.

Der Anschlusskasten ist mit zwei verschiedenen Anschlussmöglichkeiten auf der Rückseite oder an der Seite erhältlich.

Abdeckplatte:

ALVT 1. Für einen ästhetischen Einbau des Anschlusskastens ALV.

Projektierung

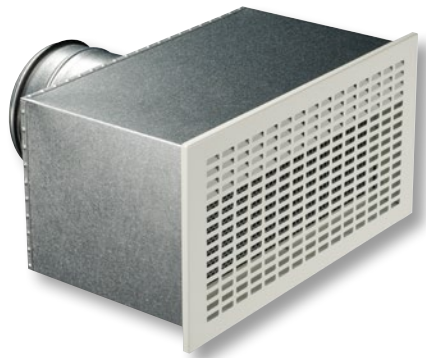
Der Anschlusskasten ALV ist so geformt, dass er in 1200 mm Gipswände (cc-Maß 600 mm) bzw. 900 mm (cc-Maß 450 mm) passt. Siehe Abbildung 1.

Montage

1. Bohren in die Wand entsprechend der Bohrmaße.
2. Der Anschlusskasten wird im Loch platziert.
3. Die Dichtungsmasse wird zwischen Anschlusskasten und Befestigungsrahmen aufgebracht, um Undichtigkeiten zu verhindern. Der Befestigungsrahmen wird in den Anschlusskasten geschoben und an den Seiten mit Schrauben daran und an der Wandkonstruktion befestigt.
4. Montage und Demontage der zugehörigen Teile geht aus Abb. 1 hervor.
5. Die Sprühkomponente wird in den Befestigungsrahmen gedrückt.

Einregulierung

Die Einregulierung muss nach Montage der Strahlkomponente erfolgen. Zur Messung werden die Klappenstellvorrichtung und der Messschlauch durch die Perforierungen geführt. An den Messschlauch wird ein Manometer angeschlossen. Mit Hilfe des K-Faktors des Auslasses kann der gewünschte Einregulierdruck ausgerechnet werden. Nach Festlegung der Klappenposition werden die beiden Klappenschnüre in einem sog. Einregulierknoten verbunden, um die Klappenposition anzuzeigen. Danach werden die



Schnüre an den Verschlusschrauben im Luftverteilungsbaffel befestigt. Siehe Abbildung 1.

Der K-Faktor ist auf der Kennzeichnung des Produkts sowie in der gültigen Einregulieranleitung angegeben, die von unserer Homepage im Internet abgerufen werden kann.

Wartung

Der Luftauslass wird bei Bedarf mit lauwarmem Wasser mit Zusatz von Geschirrspülmittel gereinigt. Der Zugang zum Kanalsystem erfolgt, indem die Sprühkomponente heruntergeklappt, der Luftverteilungsbaffel herausgezogen und die Klappe in vollständig geöffnete Position ausgeklappt wird. Siehe Abbildung 1.

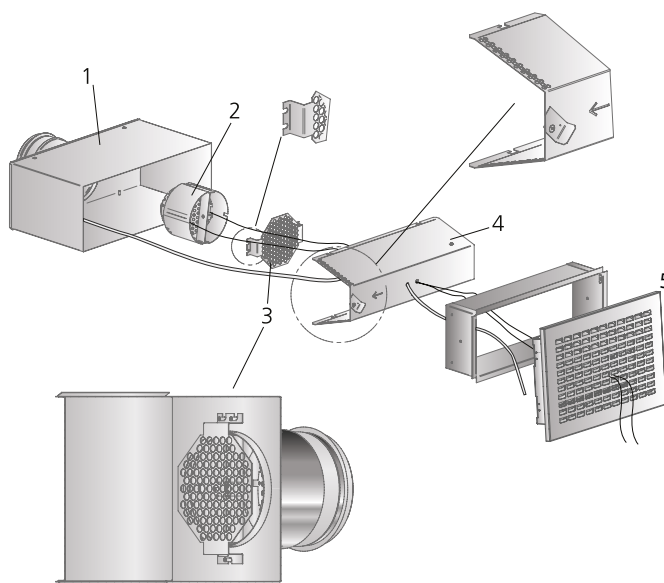


Abbildung 1. Montage.
Sicherung von Balken (4) am Bajonett sowie Sicherung des achtkantigen perforierten Blechs am Kanalanschluss.

1. Anschlusskasten
2. Klappeneinsatz, Bajonettsicherung
3. Achtkantiges Verteilerblech
4. Luftverteilungsbalken
5. Befestigungsrahmen + Luftauslass

Dimensionierung

- Der Schallpegel dB(A) gilt für Räume mit 10 m² äquivalenter Absorptionsfläche.
- Die Wurfweite $L_{0,2}$ wird bei isothermer Lufteinblasung gemessen. Das Diagramm zeigt die Daten für ein an der Wand montiertes LOCKZONE Wall an, dessen Oberseite 200 mm von der Decke entfernt ist. Zur Korrektur der Wurfweiten der weiteren Abstände zwischen Auslass und Decke siehe Technikabschnitt des Katalogs.
- Die empfohlene max. Untertemperatur ist 12 °C.
- Zur Ermittlung von Luftstrahlausbreitung, Luftgeschwindigkeiten in der Aufenthaltszone oder von Schallpegeln in Räumen mit anderen Abmessungen wird auf unser Berechnungsprogramm verwiesen, siehe www.swegon.com.

Schalldaten

LOCKZONE W – Zuluft

Schalleistung L_w (dB)

Tabelle K_{OK}

Größe	Mittelfrequenz (Oktavband) Hz							
LOCKZONE W	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
+ ALV								
300-150	-1	7	5	-2	0	-5	-14	-22
400-150	-3	3	3	0	0	-4	-13	-20
400-200	-2	4	4	0	0	-5	-14	-19
550-250	-3	3	2	0	0	-6	-13	-19
550-300	-3	5	2	1	0	-7	-14	-20
Tol. ±	2	2	2	2	2	2	2	2

Schalldämmung ΔL (dB)

Tabelle ΔL

Größe	Mittelfrequenz (Oktavband) Hz							
LOCKZONE W	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000
+ ALV								
300-150	20	12	8	2	6	13	7	7
400-150	18	8	7	5	6	7	10	12
400-200	14	11	4	3	5	7	5	5
550-250	11	11	3	4	2	3	5	8
550-300	13	9	2	3	5	3	4	5
Tol. ±	2	2	2	2	2	2	2	2

Auslegungssdiagramm

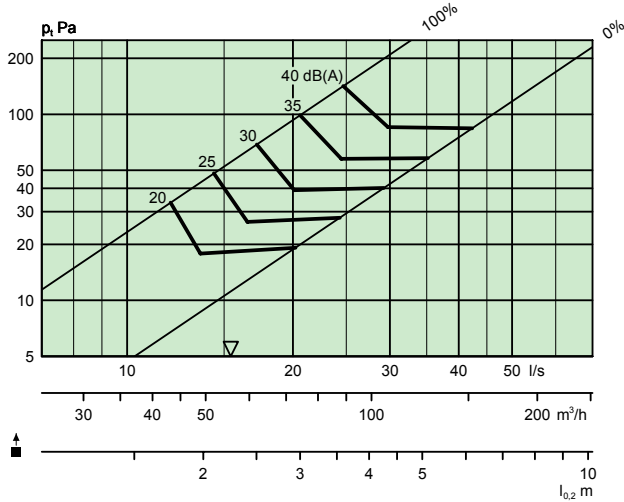
LOCKZONE W + ALV – Zuluft

Luftstrom – Druckabfall – Schallpegel – Wurfweite

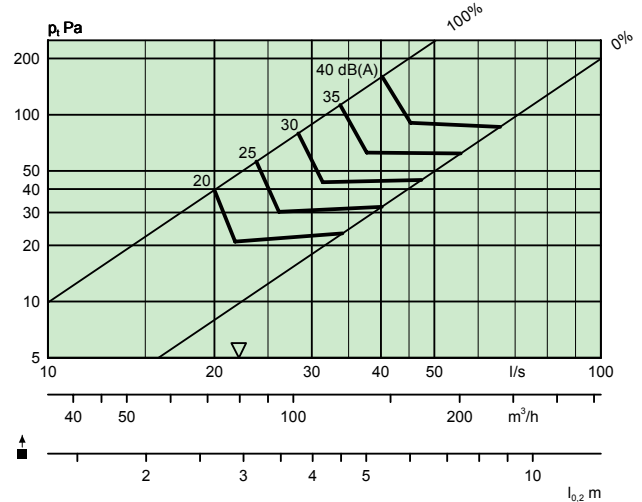
- Die Diagramme nicht für die Einregulierung anwenden.
- ▽ = Minimaler Luftstrom für ausreichenden Einstelldruck.

- dB(A) gilt für einen normalgedämpften Raum (4 dB Raumdämpfung).
- Der dB(C)-Wert liegt normalerweise 6-9 dB höher als der dB(A)-Wert.

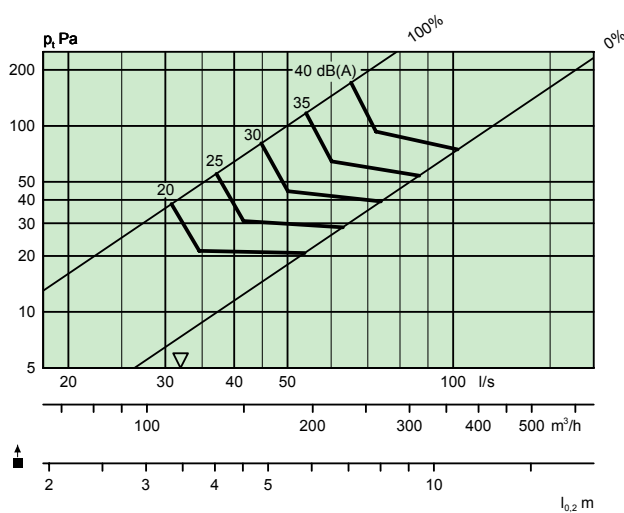
LOCKZONE Wall 300-150 + ALV 300-150-100-B/K



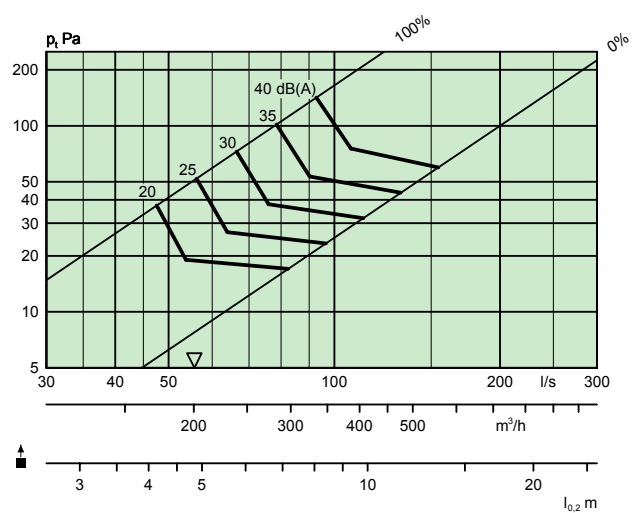
LOCKZONE Wall 400-150 + ALV 400-150-125-B/K



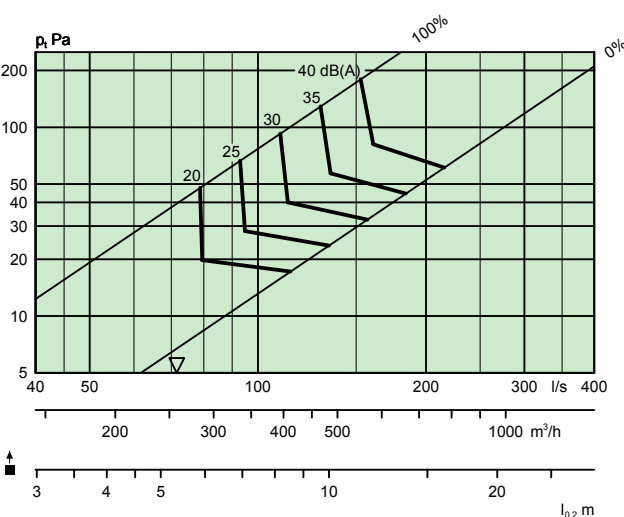
LOCKZONE Wall 400-200 + ALV 400-200-160-B/K



LOCKZONE Wall 550-250 + ALV 550-250-200-B/K



LOCKZONE Wall 550-300 + ALV 550-300-250-B/K



Abmessungen und Gewichte

LOCKZONE W

Größe	A	B	ØD	F	G	G2	K	L	M	I x J	Gewicht, kg
300-150	330	180	99	295-375	225-305	270-350	85	145-225	195-275	305 x 155	3,0
400-150	430	180	124	295-375	225-305	331-411	85	180-260	240-320	405 x 155	3,5
400-200	430	230	159	315-395	225-305	331-411	100	145-225	225-305	405 x 205	4,0
550-250	580	280	199	360-440	251-331	371-451	120	145-225	245-325	555 x 255	6,5
550-300	580	330	249	385-465	251-331	425-505	145	145-225	275-355	555 x 305	7,5

Maße G2, K, L und M gelten für den seitlichen Anschluss des Anschlusskastens.

Bohrmaße I x J

CL = Mittellinie

ALVT 1

Größe	A	B	N
300-150	330	180	230
400-150	430	180	230
400-200	430	230	230
550-250	580	280	255
550-300	580	330	255

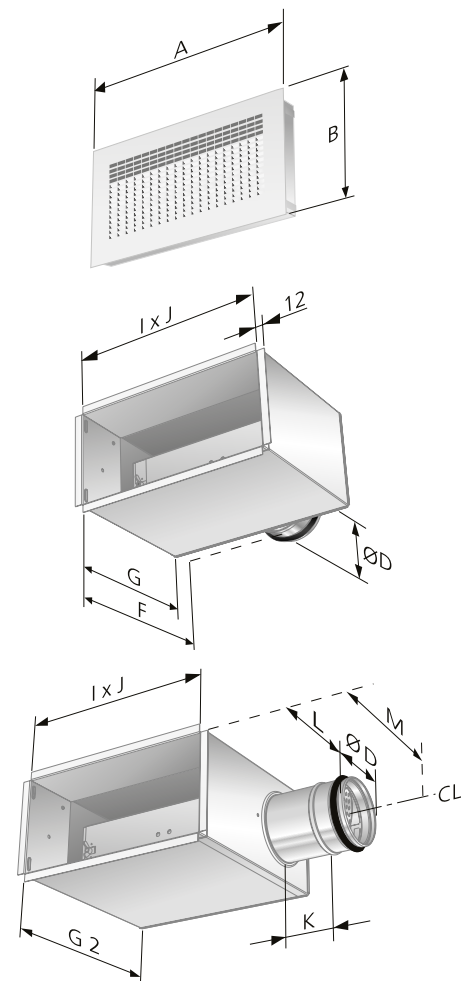
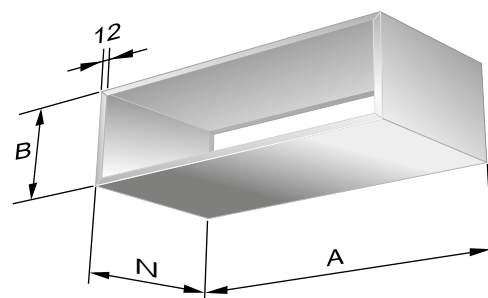


Abbildung 2. LOCKZONE W mit Anschlusskasten ALV.



Abbildungen 3. Abdeckplatte ALVT 1.

Spezifikation

Produkt

Rechtwinkliger perforierter Wandauslass

LOCKZONE W a -aaa -bbb

Version:

Nom. Breite i mm:
300, 400, 550

Nom. Höhe i mm:
150, 200, 250, 300

Standardsortiment

Größe: 300-150
400-150
400-200
550-250
550-300

Zubehör

Anschlusskasten ALV e -aaa-bbb-ccc -d

Version:

Für Größe: ALV
300-150 300-150-100
400-150 400-150-125
400-200 400-200-160
550-250 550-250-200
550-300 550-300-250

Anschlusskasten:
Rückseite = B
Längsseite = K

Abdeckplatte ALVT 1 e -aaa - bbb

Version:

Größe: 300-150
400-150
400-200
550-250
550-300

Beschreibungstext

Swegons kompletter rechtwinkliger perforierter Düsenauslass Typ LOCKZONE Wall zur Wandmontage mit Anschlusskasten ALV und folgenden Funktionen:

- Führungsschienenperforierung
- Weiße Pulverlackierung
- Anschlusskasten ALV kann gereinigt werden, mit abnehmbarer Einregulierklappe und Messmethode mit niedrigem Methodenfehler

Größe: LOCKZONE Wa - aaa - bbb mit
ALVe aaa - bbb - ccc -d xx St.

Zubehör:

Abdeckplatte: ALVT 1e -aaa - bbb xx St.